

Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 DLG/DON Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

TSV Wemding III : SC Wallerstein
Montag, 18.10.2021, 19:30 Uhr

Punkteteilung nach langem Kampf

Das war nichts für schwache Nerven: Mit 8:8 in den Spielen und mit 30:29 Sätzen trennten sich die Spieler des SC Wallerstein beim Auswärtsspiel in der Herren Bezirksklasse C Gruppe 7 DLG/DON Nord (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) am Montagabend vom TSV Wemding III. Rund 180 Minuten fieberten die 3 Zuschauer in der Halle mit, ehe das Schlussspiel Thum / Scheifler das Unentschieden im Entscheidungssatz einfuhr. Eine starke Leistung zeigte Peter Scheifler, der in seinen Spielen an diesem Tag ungeschlagen blieb.

Los ging es mit den Eingangsdoppeln. Rieger / Rosenwirth hatten ihre Gegner Schneider / Schneider beim klaren 11:6, 11:8, 11:9 sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Zwischenzeitlich konnten Meyer / Bock zwar einen Satz für sich entscheiden, verloren nachfolgend das Spiel gegen Thum / Scheifler aber trotzdem deutlich mit 1:3. Mit 1:3 verloren Meyer / Meyer ihre Partie gegen Stimpfle / Nagler. Das Zwischenergebnis nach den Doppeln lautete derweil 1:2. Weiter ging es nun mit den Einzeln. Ferdinand Meyer hatte nachfolgend gegen Joachim Schneider bei seinem Sieg in drei Sätzen indessen keine Schwierigkeiten. Nie gefährdet war der Erfolg in drei Sätzen von Manuel Rieger gegen Markus Thum. Anschließend ging das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:2 an den Tisch. Ernüchtert über seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Roland Schneider war wiederum Werner Rosenwirth, obwohl er alles gegeben hatte. Bemerkenswert war der Verlauf des Entscheidungssatzes, der mit nur zwei Punkten Unterschied endete. Die richtige Taktik fehlte Rosi Meyer bei ihrer Drei-Satz-Niederlage gegen Peter Scheifler ab Ballwechsel 1. Im Anschluss stand sich das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 3:4 gegenüber und kreuzte die Schläger. Lange mit Vanessa Nagler ringen musste Edith Bock in einer engen Partie bei ihrem 3:2-Erfolg. Zu wenig spielerische Mittel hatte Sigrid Meyer letztlich auf Lager, um Stefan Stimpfle ernsthaft zu gefährden, somit stand es am Ende 0:3. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler. Nach verlorenem ersten Satz drehte Ferdinand Meyer das Spiel gegen Markus Thum und gewann in vier Sätzen. In vier Sätzen siegte Manuel Rieger gegen Joachim Schneider und gab dabei nur einen Satz her. Wenige Chancen hatte derweil Werner Rosenwirth beim 0:3 gegen seinen Kontrahenten Peter Scheifler. Der neue Zwischenstand war 6:6. Trotz anfänglichen Problemen im ersten Satz drehte am Nachbartisch Rosi Meyer das Match gegen Roland Schneider und gewann 3:1. Deutlich war jedoch die 0:3-Pleite von Edith Bock gegen Stefan Stimpfle. Beim wenig später folgenden 11:7, 11:4, 11:9 gegen Vanessa Nagler fand Sigrid Meyer von Anfang an die richtige Ausrichtung in ihrem Spiel. Im nun folgenden abschließenden Schlussspiel war die Spannung nun zu greifen. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 8:7 für die Gastgeber. Lange umkämpft war die Partie zwischen Rieger / Rosenwirth und Thum / Scheifler, ehe sich die Gastspieler mit 3:2 durchsetzten. Dieser Doppelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Nach dieser Punkteteilung werden die Mannschaften nun im nächsten Spiel versuchen, einen Sieg einzufahren. Die Mannschaft des TSV Wemding III tritt dabei gegen den VfB Oberndorf an, während es der SC Wallerstein mit der SpVgg Deiningen zu tun bekommt.

Punkte:

TSV Wemding III

Doppel: Rieger / Rosenwirth (1), Meyer / Bock (0), Meyer / Meyer (0)

Einzel: F. Meyer (2), M. Rieger (2), W. Rosenwirth (0), R. Meyer (1), E. Bock (1), S. Meyer (1)

SC Wallerstein

Doppel: Thum / Scheifler (2), Schneider / Schneider (0), Stimpfle / Nagler (1)

Einzel: M. Thum (0), J. Schneider (0), P. Scheifler (2), R. Schneider (1), S. Stimpfle (2), V. Nagler (0)